

Das Viszeralonkologische Zentrum Lippe führt als DKG-zertifiziertes Krebszentrum auch wissenschaftliche Studien durch, in die wir nach Möglichkeit und Wunsch unsere Patienten einbringen.

Aktuell laufen im Viszeralonkologischen Zentrum folgende Studien:

Bei Darmkrebs

Colopredict plus

Retro- und prospektive Erfassung der Rolle von MSI und KRAS für die Prognose beim Kolonkarzinom im Stadium II + III

Es handelt sich um eine molekulare Registerstudie zur retro- und prospektiven Erfassung der Rolle vom MSI und KRAS für die Prognose beim **fortgeschrittenen Dickdarmkrebs** im Stadium II + III. Dazu wird mit dem Einverständnis des Patienten Tumorgewebe anonymisiert zur molekulargenetischen Untersuchung eingesandt. Bestimmte Signalproteine werden untersucht und ihre Rolle bei der Entstehung von Darmkrebs und ihre Auswirkung auf das Überleben wird untersucht.

Cocstom

Randomisierte klinische Studie zum Vergleich der Vollständigkeit der adjuvanten Chemotherapie nach früher vs. später Stomarückverlagerung bei Patienten mit Rektumkarzinom nach tiefer anteriorer Resektion

Hier werden Patienten mit **tiefsitzendem Enddarmkrebs** untersucht, die im fortgeschrittenen Stadium eine kombinierte Strahlen/Chemotherapie erhalten. Bei der Operation wird immer ein künstlicher Darmausgang angelegt. Im Rahmen der Studie wird untersucht, ob eine frühe Rückverlagerung des künstlichen Darmausgangs, d.h. nach 10-12 Tagen günstiger ist im Hinblick auf die Komplettierung der Chemotherapie als das Standardvorgehen (Rückverlagerung nach Abschluss der Chemotherapie nach ca. 3-6 Monaten).

QoLiTrap

Nicht-interventionelle Studie zur Erfassung der Lebensqualität bei Patienten mit metastasiertem kolorektalen Karzinom unter Aflibercept (QoLiTrap).

Im Rahmen dieser nicht-interventionellen Studie werden weitere Daten/Erkenntnisse über die Anwendung von Aflibercept bei **metastasiertem Kolorektalkarzinom** erhoben.

Bei Bauchspeicheldrüsenkrebs

PANCALYZE

Offene prospektive multizentrische Diagnostikstudie

In der PANCALYZE-Studie sollen Tumorproben von Patienten die aufgrund eines duktales Adenokarzinom des Pankreas in kurativer Absicht operiert werden, gesammelt werden. Die Biomarker Smad4, CXCR4, SOX9 und IFIT3 werden im Tumorpräparat molekularbiologisch sowie immunhistologisch untersucht. Außerdem werden klinische Daten zu den Patienten und dem weiteren Krankheitsverlauf erhoben und mit der Biomarkerexpression korreliert. Für Patienten stellt die Teilnahme an der PANCALYZE-Studie kein Risiko dar, da das Tumorgewebe für die Untersuchungen der Biomarker aus dem Operationspräparat entnommen wird.

Bei Magenkrebs

Renaissance / FLOT 5

Phase II/III Studie zum Effekt von alleiniger Gabe einer Chemotherapie mit FLOT versus Gabe von FLOT gefolgt von einer Operation auf das Überleben und die Lebensqualität bei Patienten mit begrenzt metastasiertem Adenokarzinom des Magens oder des ösophago-gastrischen Übergangs.

Bei Patienten mit nur begrenzter Metastasierung eines Magenkarzinoms oder eines Karzinoms des Übergangs vom Magen in die Speiseröhre soll untersucht werden, ob eine alleinige Chemotherapie mit FLOT oder die Chemotherapie mit nachfolgender Operation des Tumors mehr Vorteile im Hinblick auf die Lebensqualität und das Überleben des Patienten zeigt.

Ramses / FLOT 7

Phase II/III Studie zum Vergleich einer perioperativen Therapie mit Ramucirumab mit der Standardchemotherapie FLOT gegenüber der Standardchemotherapie allein bei Patienten mit operablem mit einem Adenokarzinom des Magens oder ösophago-gastrisch Übergangs

Der derzeitige Standard zur Behandlung eines operablen Magenkarzinoms sieht vor und nach OP eine Chemotherapie nach FLOT-Schema vor. In der Ramses-Studie geht es um den Vergleich dieser Standardtherapie zu der Chemotherapie mit zusätzlicher Gabe von Ramucirumab als Antikörper.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.